Börfenblatt f. b. Dtidn. Budhanbel.

stelle des B.-V. erbeten. Bum 1. Juli b. 3. fuchen für unfere Buchhandlung mit Schreibmarenhandlung und Beitungeverlag einen tüchtigen Bebilfen, ber gute Gortimentstenntniffe befist und gewandt im Berfehr mit bem Publikum ift.

M. # 2151 durch die Geschäfts-

Ungebote m. Behaltsanfprüchen, Beugnisabschriften u. Photographie unter # 2152 an die Befcaftsftelle des Borfenvereins.

GESUCHT WIRD ALS LEITER DER AUSLÄNDISCHEN ABTEI-LUNG EINER ANGESEHENEN BUCHHANDLUNG IN EINER BEDEUTENDEN STADT ENG-LANDS EIN BUCHHÄNDLER MIT REICHER ERFAHRUNG UND PRAKTISCHEN KENNTNISSEN IM WISSENSCHAFTLICHEN SOR-TIMENTE. EINE ORDENTLICHE KENNTNIS DES ENGLISCHEN, FRANZÖSISCHEN UND DEUT-SCHEN IST ERFORDERLICH, SO DASS DERSELBE FÄHIG IST, DIESEN SPRACHEN ZU SPRECHEN UND ZU SCHREIBEN ES WIRD EIN GEHALT VON € 12.— PER MONAT, DAS JE NACH DEN LEISTUNGEN STEIGT, GEBOTEN. HERREN, DIE BEREIT SIND, MEHRERE JAHRE AUF DEM POSTEN ZU BLEIBEN. WOLLEN IHRE AUSFÜHRLICHE BEWERBUNG MIT ANGABE, OB SIE BEREITS IN ENGLAND TÄTIG WAREN, AN CARL FR. FLEI-SCHER IN LEIPZIG EINSENDEN

Bum 1. Oftober fuche ich einen erften Sortimenter mit guter buchhändlerifcher und allgemeiner Bilbung, bem in erfter Linie bas Bedienen ber feinen anfpruchsvollen Kundschaft obliegt. Herren, die höh.
Schulbildung besitzen und bereits in größ.
Sortiment tätig waren, wirklich Tüchtiges das gute Kenntnisse im Kunstleiften und auf bauernben Boften reflett., bitte ich um Ungebote mit Ungabe bes Lebenslaufs und Einsendung der Beugnis-abschriften unter E. K. Dr. 2149 an bie Beidaftsftelle des Borfenvereins.

Befucht auf fofort für die Babefaifon ein jung. Behilfe, tucht. Bertaufer; Renntnis b. Schreibmarenbranche unerläglich. Ungebote mit Phot. u. Gehaltsanfprüchen an Paul Scharphuis, Rordfeebab Borfum.

Junge kathol. Dame aus guter Fa-1 Sortiment des Auslandes wird milie, die mit allen im Buchs und Schreibs früher oder später, wird für eine Stuttmarenhandel portommenden Arbeiten vertraut ift, findet jum 1. Juli ober fpater jungerer Gehilfe gesucht, der ausser bei Familienanschluß angenehme Position guter allgemeiner buchhändlerischer tige Kenntnisse besitzt. Die an- in il. Stadt Norddeutschlands. Bewerbgn. mit Unfprüchen nebft Photogr. unter M. H. 2070 an die Beschäftsftelle des Borfen- Vertriebsarbeiten besitzen sollte. pereins erbeten.

> Zum 1. Juli, ev. später, wird von einem lebhaften Sortiment Mitteldeutschlands ein flott und sicher arbeitender jung. Gehilfe (Christ), hauptsächlich für den Ladenverkehr, gesucht. Gef. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften, Referenzen nebst Bild unter 2116 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Grosse Verlagsbuchhandlung sucht einen gut empfohlenen Gehilfen mit sauberer Handschrift zur Einrichtung und Führung der Verlags-Skontren und der Lagerbücher, sowie zur Mitarbeit an den Inventur-Arbeiten.

Es wird Wert auf Erfahrung in den genannten Gebieten gelegt.

Die Stellung ist bei guten Leistungen sehr angenehm und dauernd; Antritt sofort oder später erwünscht.

Zuschriften sind unter Nr. 2143 an die Geschäftsstelle d Börsenvereinserbeten.

Nach einer mittl. Provinzialstadt Hannovers wird zum 1. Juli, event. später, für eine Buchhandlung, verbunden mit Buchdruckerei und Buchbinderei, ein junger Buchhändler gesucht, der vollständig mit der Buchführung vertraut und auch im Zeitungswesen nicht ganz unerfahren ist.

Schriftl. Angeb. mit Ang. d. Alters u. d Konf. unter 2146 a. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Bum 1. Juli fuche ich einen tüchtigen, beftens empfohlenen Behilfen mit guten Sortimentstenntniffen. Derfelbe muß gemandt im Bertehr mit bem Bublifum und mit allen buchhändlerifchen Arbeiten ver-

Ungebote mit Behaltsansprüchen erbitte unter # 2148 an die Gefcaftsftelle bes Borfenvereins.

> Wir suchen für 1. Juli einen tüchtigen, felbständig arbeitenden Behilfen, ber mit ber Buchherftellung vertraut fein muß. Leipzig. Breitfopf & Bartel.

Sofort oder zum 1. Juli d. J. suchen wir ein Fräulein als

handel hat. Auch Damen, die nur im Buchhandel fäfig waren, finden Berücksichtigung.

Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen und Photographie direkt erbeten. Heinrichshofen'sche Kunsth. Magdeburg.

Zum 1. Juli, auf Wunsch auch etwas garter Verlagshandlung ein tüchtiger, Schulung auch schon Erfahrung oder mindestens Neigung und Beanlagung für Gehalt nach Vereinbarung. Gef. Bewerbungen bittet man Zeugnisabschriften belzufügen. Angebote werden unter "Stuttgart 2007" durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für meine überseeische Spedition suche ich einen tüchtigen, mit den Verhältnissen Leipziger vertrauten Gehilfen.

Antritt 1. Juli, eventuell schon früher. Nur Angebote mit Zeugnisabschriften finden Berücksichtigung. Leipzig, 28. Mai 1907.

F. Volckmar.

Gut empfohlener jüngerer Gehilfe z. 1. Juli, ev. später gesucht. Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften und Angabe von Referenzen erbittet G. M. Alberti's Hof-Buchhandlung in Hanau.

G. Sarneder & Co. in Frantfurt a Dber fuchen tücht., gem. Gehilfen, ber mögl. auch Renntniffe im Untiquariat befigt. Ungebote mit Beugnisabidriften und Photographie und den Behaltsforderungen erbeten.

Für unfern tatholifden Gebetbucher= verlag fuchen mir ju baldigem Gintritt

tüchtigen, erfahrenen Reisenden.

Ungebote mit Behaltsanfprüchen an Frang Stein Rachfolger Saufen & Co. in Gaarlouis.

Für erholungsbedürftigen jungen Gehilfen bietet sich für die Sommermonate in reizend gelegener kleiner Residenzstadt Gelegenheit, bei tägl. nur etwa 3stündiger Vertretung d. Chefs ein kleines Gehalt zu erwerben. Angeb. unt. M. P. 2093 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ich suche für einen meiner Kommittenten einen nicht zu jungen Gehilfen, der auch Erfahrung im Kunsthandel hat. Stellung ist selbständig und angenehm.

Angebote mit Photogr. und Zeugn. unter F. H. No. 27 an F. Volckmar in Leipzig.

Ich suche zum 1. Juli einen zuverlässigen jüngeren Gehilfen für Expeditionsarbeiten, Kontenführung und Ladenverkehr. Angeboten bitte Zeugnisabschr. und Photogr. beizufügen.

Frankfurt a. M., den 28. Mai 1907.

August Wehner.

Tehrling, evang., mit guter Schulbildung, jum Sommer ober Berbit gefucht. Derfelbe mird im wiffenschaftlichen Sortiment sustematisch aus-gebilbet. Monatl. Beihilfe wird geleiftet.

G. Obertüfden's Budhandlung Abolf Schulte in Minfter i. 29.